

ANTRAG

An Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



14.07.2021

Traditionsbetriebe schützen – Tradition bewahren

Das Kommunalreferat entwickelt ein „Schutzprogramm“ für Traditionsbetriebe, deren Miet- oder Pachtverhältnisse von Vermieterseite aus gekündigt wurden, mit welchem attraktive Mietangebote aus dem Portfolio der städtischen Immobilien gemacht werden können.

Begründung

Nicht selten stehen alteingesessene Traditionsbetriebe durch die Entwicklungen der Mietpreisspirale- oder des spekulativen Mietmarktes vor dem wirtschaftlichen „Aus“. In keiner deutschen Stadt sind ähnlich hohe Mieten – vor allem in zentralen Lagen – zu erzielen, wie in München. Um jene Traditionsbetriebe zu schützen, und deren Fortbestand zu gewährleisten, entwickelt das Kommunalreferat ein „Schutzprogramm“, mit welchem speziell jenen Betrieben ein attraktives Mietangebot aus dem Portfolio der städtischen Immobilien gemacht werden kann.

Seit über 40 Jahren ist das Trachtengeschäft/-Schneiderei „Tracht und Heimat“ im ORAG- Haus am Oberanger ansässig. Leider hat der Eigentümer dem Unternehmen den Mietvertrag gekündigt. Hier handelt es sich um einen Traditionsbetrieb, der nicht nur zur Attraktivität der Münchner Altstadt beiträgt, sondern auch einen wichtigen Beitrag zu unserem kulturellen Verständnis und unserer Identität leistet. Die Inhaberin ist im Jahr 2018 mit der städtischen Ehrenmedaille für Verdienste um die Volkskultur im München ausgezeichnet worden. Sie war u.a. beteiligt an der Wiederbelebung der (biedermeierlichen) Münchner Bürgertracht. Die LHM sichert den Erhalt dieses Traditionsbetriebs, indem sie geeignete Räumlichkeiten in der Münchner Innenstadt aus dem Portfolio der Städtischen Immobilien zu Verfügung stellt.

Thomas Schmid (Initiative)

Stadtrat

Alexander Reissl

Stadtrat

Hans Hammer

Stadtrat

Ulrike Grimm

Stadträtin